

Sonder-Ausgabe

zum

Staatsanzeiger für die Freie Stadt Danzig

Teil II

Nr. 55

Ausgegeben Danzig, den 5. Dezember

1922

319 Die Aktionäre werden hiermit zu der am Freitag, den 22. Dezember 1922, vormittags 11 Uhr in der „Concordia“ zu Danzig, Hundegasse, stattfindenden Generalversammlung eingeladen.

Tagesordnung:

1. Erhöhung des Aktienkapitals von 42 Millionen Mark Stammaktien auf 100 Millionen Mark Stammaktien und von 1 Million Mark Vorzugsaktien auf 2 Millionen Mark Vorzugsaktien mit beschränktem Dividenden- und mehrfachem Stimmrecht. Ausschluß des gesetzlichen Bezugsrechtes der Aktionäre und Festsetzung der Bedingungen für die Begebung der Aktien.
2. Aenderung des Gesellschafts-Vertrages entsprechend den Beschlüssen zu 1.
3. Zuwahlen zum Aufsichtsrat.
4. Verschiedenes.

Zur Teilnahme an der Generalversammlung und zur Ausübung des Stimmrechtes sind diejenigen Aktionäre berechtigt, welche ihre Aktien spätestens am dritten Tage vor der Generalversammlung hinterlegen und von den Hinterlegungsstellen Eintrittskarten erhalten. An Stelle der Aktien kann auch der Hinterlegungsschein eines Notars hinterlegt werden.

Hinterlegungsstellen sind:

in Danzig:

Dresdner Bank in Danzig und
das Kontor der Gesellschaft, Milchannengasse 1.

in Berlin:

Dresdner Bank,
Bankhaus Hardy & Co. G. m. b. H.

in München:

Bayerische Hypotheken- und Wechselbank, München; ferner alle Niederlassungen der Dresdner Bank.

Danzig, den 29. November 1922.

Muscate, Betke & Co., Aktiengesellschaft.

Der Vorstand.

Betke. Dr. A. Muscate. Dr. F. Muscate. Rollenhagen.

